



Pressemitteilung

17.05.2021

Manufactum Staatspreis NRW 2021 für Kunsthandwerk geht an Buchbinderin aus dem Oldenburger Land

Die junge Designerin und Ausnahme-Buchbinderin Theresa Wedemeyer aus Emstek hat den renommierten Manufactum Staatspreis NRW 2021 gewonnen. Mit ihrem Künstlerbuch „I BM G III“ überzeugte sie die Expertenjury und erhielt dafür den Sonderpreis im Bereich Bild und Druckmedien. Noch bis zum 27. Juni sind die Arbeiten der sechs diesjährigen Manufactum-Preisträger zusammen mit 119 weiteren hochkarätigen kunsthandwerklichen Objekten im Museum Kunst und Kulturgeschichte Dortmund zu sehen.

Hinter der rätselhaften Bezeichnung „I BM G III“ verbirgt sich ein berühmter Text: die Erzählung vom Sündenfall im 3. Kapitel der Genesis, dem ersten Buch Moses der Bibel. Das Bild vom Sündenfall ist seit Jahrhunderten mit Eva und dem Apfel verbunden und hat die Sicht auf Geschlecht und Geschlechterrollen geprägt. Mit sparsamer Grafik und energischer roter Farbe setzt Wedemeyer hinter festgelegte Sichtweisen ein Fragezeichen und lädt zu offenem, undogmatischem Nachdenken ein. Die gestalterische Tiefe der Künstlerbuchs, der leicht spielerische Zugang zur hoch aktuellen Geschlechterthematik, das gelungene Zusammenspiel von Text, Typographie, Illustration und Einband und die gleichzeitige handwerkliche Perfektion wurden in der Laudatio zur Preisverleihung besonders hervorgehoben.

Die Liebe zum traditionellen Buchbinderhandwerk und die Lust, neue Wege zu beschreiten und Herausforderungen anzunehmen, zeichnen Theresa Wedemeyer gleichermaßen aus. Nach Abschluss ihrer Buchbinderausbildung 2011 ging sie für dreieinhalb Jahre auf die traditionelle Walz, die sie bis nach England führte. 2016 bis 2019 folgten dann die Weiterbildung an der Akademie für Gestaltung in Münster zur Designerin (HWK) und

regelmäßige Ausstellungen unter anderem bei der Messe BuchDruckKunst in Hamburg. Nicht weniger als sieben Stipendien und teilweise internationale Preise bis 2019 markieren die außergewöhnlichen Leistungen dieser beruflichen Entwicklung. Derzeit pendelt Wedemeyer zwischen Münster, wo sie an der Akademie für Gestaltung unterrichtet, ihrem Buchbinderatelier in Emstek und Oldenburg, wo sie seit 2019 in der Werkstatt der Landesbibliothek Oldenburg arbeitet. „In der Landesbibliothek begegne ich Bucheinbänden und Buchkunst vom 15. bis ins 21. Jahrhundert. Das ist für mich sehr spannend“, sagt Theresa Wedemeyer.

Weitere Informationen zu Theresa Wedemeyer:

www.buch-objekt.de

Weitere Informationen zu Manufactum-Wettbewerb und den Preisträgern:

Der traditionsreiche Manufactum Wettbewerb, den die Landesregierung Nordrhein Westfalen seit 1963 alle zwei Jahre ausschreibt, gehört mit 60.000 Euro zu den höchst dotierten und qualitativ hochwertigsten seiner Art in Deutschland.

<https://www.staatspreis-manufactum.de/>

Ausstellung im Museum für Kunst und Kulturgeschichte Dortmund noch bis 27. Juni 2021

Abbildungen in hoher Auflösung stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Kontakt: Corinna Roeder, Direktorin, Landesbibliothek Oldenburg, Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441 505018-11, e-mail: roeder@lb-oldenburg.de



Theresa Wedemeyer in Ihrem Atelier „Buch-Objekt“ in Emstek. Foto: Florian Ropers



Das Künstlerbuch „I BM G II“ verbindet perfekte handwerkliche Tradition mit einem neuen Blick auf die Geschichte vom Sündenfall. Fotos: Theresa Wedemeyer